

```
function loadTabControl_2075() { window.TC_2075 = new Array(); i = 0;
$$('#tabcontrol_2075').each(function(s) { i++; elements = s.getElements('.tabs'); if(elements.length){ var
tcControl = new TabControl(s, { delay: 2500, tab_remember: 0, tab_cookieName: '', tab_control:
'tabcontrol_2075', behaviour: 'click', tabs: s.getElements('.tabs'), panes: s.getElements('.panes'),
selectedClass: 'selected', hoverClass: 'hover' }); window.addEventListener("hashchange",function(){
tcControl.onTabHashChange(); }); window.TC_2075[i] = tcControl; } }); } /* * Bootstrap */ (function($
{ window.addEventListener('domready', loadTabControl_2075); })(document.id);
```

Bundesliga News

- 2. Bundesliga News
- Volleyball Bundesliga News
- 2. Bundesliga Tabelle
- Unsere Spiele
- Unsere News

[Volleyball Bundesliga - Artikel](#)

[Leipzig dreht die Partie](#)



Die L.E. Volleys

egalisierten in der Partie gegen den TV Bühl einen 0:2-Satzrückstand und sicherten sich mit dem 3:2-Erfolg den vorzeitigen Klassenerhalt.

[TSV Mühldorf siegt über die SSG Langen](#)



Die

Halle bebt, die Fans jubeln und der letzte Punkt ist gemacht! Der TSV 1860 Mühldorf feiert einen besonderen Meilenstein in seiner Vereinsgeschichte: das 100. Spiel in der 2. Volleyball-Bundesliga.

[SV Schwaig feiert einen 3:0-Heimsieg](#)



Am

Samstag, 29. März, feierte der SVS einen überzeugenden Heimsieg. Mit einem klaren 3:0 (25:19, 25:19, 25:22) sicherte sich der SV Schwaig wichtige Punkte im Abstiegskampf.

[YoungStars verpassen den Tie-Break](#)



Mit einer 1:3-Niederlage (21:25, 18:25, 25:19, 23:25) haben sich die YoungStars gegen TSV Grafing von ihren heimischen Fans verabschiedet.

[Die Auswärtsserie hält](#)



Auch

im vorletzten Auswärtsspiel der Saison bleiben die Blue Volleys Gotha auswärts ungeschlagen. Beim Tabellenzweiten TuS Krietzfeld siegten sie mit 3:1 (-22;22;21;22).

Seite 8 von 10

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- 8
- [9](#)
- [10](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)

[Volleyball Bundesliga - Artikel](#)

[Lüneburg ringt Friedrichshafen im fünften Halbfinale nieder und feiert historischen Finaleinzug](#)



Die SVG Lüneburg hat Vereinsgeschichte geschrieben: Mit einem 3:1-Erfolg (25:23, 25:23, 27:29, 25:19) im entscheidenden fünften Halbfinalspiel gegen den VfB Friedrichshafen zieht das Team von Trainer Stefan Hübner erstmals ins Finale der Volleyball Bundesliga der Männer ein.

[Jetzt fällt die Entscheidung: Lüneburg und Friedrichshafen kämpfen um das letzte Finalticket](#)



Nach vier nervenaufreibenden Partien, drei Tiebreaks und insgesamt 18 gespielten Sätzen steht fest: Die Halbfinalserie zwischen der SVG Lüneburg und dem VfB Friedrichshafen könnte spannender nicht sein. Am morgigen Samstagabend, 19.04. um 19 Uhr kommt es in der LKH Arena in Lüneburg zum entscheidenden fünften Spiel der „Best-of-Five“-Serie. Der Sieger zieht ins Finale gegen die BERLIN RECYCLING Volleys ein – für den Verlierer bleibt Bronze.

[Grozer bleibt bei SSC Palmberg Schwerin](#)



Die Tochter von Nationalspieler Georg Grozer verlängert ihren Vertrag beim SSC. Der SSC Palmberg Schwerin setzt auch in Zukunft auf die Dienste von Leana Grozer. Wie der Klub einen Tag vor dem Auftakt der Finalserie in der Volleyball Bundesliga (VBL) gegen den Dresdner SC (18.30 Uhr/Dyn) bekannt gab, hat die Tochter von Nationalspieler Georg Grozer (40) ihren Vertrag verlängert. Angaben zur Dauer des neuen Arbeitspapiers machte der SSC nicht.

[Dresden und Schwerin wollen zurück auf den Thron](#)



(SID) In den vergangenen drei Jahren sicherte sich immer Stuttgart den Titel - nun wird ein neuer Meister gekürt werden. Die Volleyballerinnen vom SSC Palmberg Schwerin wollen zurück auf den Thron, der Dresdner SC träumt sogar vom Double - und schon jetzt ist klar: Erstmals seit vier Jahren wird in der Bundesliga ein neuer deutscher Meister gekürt werden. Der Titelverteidiger Allianz MTV Stuttgart ist raus aus dem Rennen, ab Samstag ([18.30 Uhr/Dyn](#)) greifen andere nach der Trophäe.

[1. Bundesliga Frauen: Auftakt im Titelkampf zwischen Schwerin und Dresden](#)



Noch drei Siege trennen den SSC Palmberg Schwerin und den Dresdner SC vom Deutschen Meistertitel 2025 in der 1. Bundesliga Frauen. Nach dem Hauptrundenersten löste auch Dresden mit einem Überraschungssieg in Stuttgart am vergangenen Mittwoch das Finalticket. Im ersten Spiel am Samstag, 19.04. um 18:30 Uhr in der Palmberg Arena, haben beide Teams die Chance auf einen guten Start in die Best-of-five-Serie.

Seite 3 von 10

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- 3
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)

Platz

Team

Spiele